DIAKOVERE
AKADEMIE
Weiterbildungszentrum
im Annastift

Personalentwicklung Altenpflege 2020

Weiterbildung Praxisanleitung

Mit dem neuen Pflegeberufegesetz (ab dem 01.01.2020) werden klare Qualifikationsanforderungen an Praxisanleiter gestellt. Die Befähigung zur Praxisanleiterin oder zum Praxisanleiter ist durch eine berufspädagogische Zusatzqualifikation im Umfang von mind. 300 Stunden nachzuweisen (PflAPrV §4 Abs. 3).
Ziel der Weiterbildung:
Praxisanleiter sichern mit ihrer Arbeit nicht nur die Qualität der Ausbildung, sie tragen auch wesentlich zur zukünftigen Pflege- und Betreuungsqualität der Einrichtung selbst bei. Die TeilnehmerInnen der Weiterbildung werden in der Lage sein, Auszubildende kompetent und zielgerichtet zu begleiten, anzuleiten und zu bewerten.

Inhalte/Lernziele
Die Inhalte ergeben sich zum einen aus den 160 Stunden der „Allgemeinen pflegerelevanten Kenntnisse" (APK), wie sie in jeder in Niedersachsen gesetzlich geregelten Fachweiterbildung zu finden sind und aus weiteren 140 Stunden zu praktischen/ theoretischen Erfahrungen in der Anleitung. Auf Antrag kann darüber entschieden werden, ob in anderen Fachweiterbildungen oder grundständigen Studiengängen erworbene Kompetenzen anerkannt werden.
Die vorgenannten 300 Stunden sind in 8 Blockveranstaltungen aufgeteilt.

- Kommunikation
- Ökonomie und Betriebslehre
- Recht
- Pflegewissen
- Berufspädagogik

Kursleitung
Florian Hinz

Päd. Leitung
Florian Hinz

Zielgruppe
Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Krankenpfler/in, Altenpfleger/in. Weitere Gesundheitsberufe auf Anfrage: Hebammen, Heilerziehungspfleger/in

304 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2002-011P**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Beginn	10.02.2020				
	Ende	20.11.2020				
Teilnehmerzahl	20		Kosten	1.600,00 EUR		
				1.440,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Weiterbildung "Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege"

Kursleitung
Florian Hinz

Päd. Leitung
Florian Hinz

Zielgruppe
Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester /-pfleger, Hebamme, Altenpflegerin/-pfleger, Heilerziehungspflegerin/-pfleger
Kranken- und Gesundheitspflegerin/-pfleger

Ziele der Weiterbildung
Zur Wahrnehmung von Führungs- und Leitungsaufgaben bedarf es neben aller Fachkompetenz auch der Fähigkeit zu planen, zu organisieren, anzuleiten, zu beraten, betriebswirtschaftliche Erfordernisse zu erkennen und bei der eigenen Arbeit zu berücksichtigen.

Studieninhalte
Schwerpunkte des Curriculums sind u. a.: Pflegetheorien; Qualitätssicherung; Leitungs- und Führungsmodelle; Techniken für die Anleitung, Begleitung und Schulung; Kommunikationsinstrumente und Reflexionstechniken; Organisieren und Wirtschaften als Leitungsaufgabe; sozial- und gesundheitswissenschaftliche Aspekte.

Zeitlicher Rahmen
Die Weiterbildung besteht aus einem Grundkurs mit 460 und einem Aufbaukurs mit 260 Theoriestunden. Zum Erwerb der staatlichen Anerkennung müssen Grund- und Aufbaukurs absolviert werden.
Der Grundkurs erstreckt sich über 1 Jahr. Den Abschluss des Grundkurses bildet eine hausinterne Prüfung. Das ausgehändigte Zertifikat berechtigt gem. § 71 und 113 SGB XI und § 132 a SGB V, Qualitätssicherung, zur Übernahme von Leitungsfunktionen in Einrichtungen der stationären und ambulanten Altenhilfe.
Der Aufbaukurs, der sich an den Grundkurs anschließt, dauert ein halbes Jahr.
Der Abschluss vermittelt die Anerkennung zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege und berechtigt zum Hochschulstudium in Niedersachsen.

Praktika (22 Wochen):
Aufgeteilt in interne und externe Praktika
Beginn: 15. Juni 2020
Ende: 10. Dezember 2021

720 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2006-006W**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Beginn	15.06.2020				
	Ende	10.12.2021				
Teilnehmerzahl	20		Kosten	4.800,00 EUR Standard-Gebühr		
				4.320,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Recht in der Pflege: Pflegedokumentation, Delegation und Selbstbestimmung

Der Berufsalltag von Pflegekräften ist geprägt von vielseitigen rechtlichen Rahmenbedingungen. Mediziner und Pflegekräfte bewegen sich dabei täglich in unterschiedlichen Rechtsgebieten, deren Tragweite oft schwierig einzuschätzen ist. Das Seminar gibt einen fundierten und praxiserprobten Überblick über die Themen:

Inhalte/Lernziele

- Rechtsgrundlagen der Pflegedokumentation: Bedeutung der Dokumentation, insbesondere als Beweismittel
- Delegation ärztlicher Maßnahmen an Pflegepersonal: Die drei Einwilligungen (Patient, Arzt, Pflegekraft) an wen, was unter welchen Bedingungen?
- Selbstbestimmung bei Krankheit (heilbar oder unheilbar): Sicherstellung des eigenen Willens, Patientenverfügung und Patientenwille, Angehörige, Betreuer, Ärzte: Was dürfen sie, was nicht?

Kursleitung
Andrea Rust

Päd. Leitung
Florian Hinz

Zielgruppe
Mitarbeitende aus Medizin, Pflegekräfte, Therapeuten, HeilerziehungspflegerInnen, Mitarbeitende aus der Betreuung

Methodik
Vortrag, Erfahrungsaustausch, Fallbeispiele, Diskussion

8 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2004-008IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 15.04.20	09.00 - 16.00				
Teilnehmerzahl	16		Kosten	158,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Recht in der Pflege: Zum Umgang mit Fixierungen, Zwangsanwendungen und ihre Grenzen

Kursleitung
Andrea Rust

Päd. Leitung
Florian Hinz

Zielgruppe
Mitarbeitende aus Medizin, Pflegekräfte, Therapeuten, HeilerziehungspflegerInnen, Mitarbeitende aus der Betreuung

Methodik
Vortrag, Erfahrungsaustausch, Fallbeispiele, Diskussion

Der Berufsalltag von Pflegekräften ist geprägt von vielseitigen rechtlichen Rahmenbedingungen. Mediziner und Pflegekräfte bewegen sich dabei täglich in unterschiedlichen Rechtsgebieten, deren Tragweite oft schwierig einzuschätzen ist. Das Seminar gibt einen fundierten und praxiserprobten Überblick über die Themen:

Inhalte/Lernziele
- „Eure Sorge fesselt mich“ - Sicherheit versus Freiheit?
- Recht auf das eigene Lebensrisiko - auch bei Krankheit?
- Ansichten von Dritten (Krankenkassen, Polizei, Angehörige ...)
- Menschenwürde bei Alter und Krankheit - Freiheit ist die Freiheit zur (Un)vernunft - Maßstab für unsere Entscheidungen
- Recht auf Verwahrlosung? - Rechte des (unmittelbaren) Umfelds

8 UStd.	Termin					
Seminar-Nr.	**2010-009IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Di. 27.10.20	09.00 - 16.00				
Teilnehmerzahl	16		Kosten	158,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Kommunikation im Team - Grundlagen für gute Teamarbeit

Wo Menschen miteinander zu tun haben, spielen Interaktion und Austausch eine zentrale Rolle - im privaten Bereich genauso wie im beruflichen Alltag. Dabei wird unsere Arbeit immer stärker vom Teamgedanken geprägt.
Der Einzelne soll seine Fähigkeiten und Kompetenzen ins Team zum Wohle des "Kunden" miteinbringen. Doch in Teams agieren unterschiedliche Menschen, die sehr verschieden mit Arbeitssituationen umgehen. Dies führt manchmal zu Missverständnissen, zu Reibereien bis hin zu massiven Störungen im Betriebsablauf.
In unserem Seminar zeigen wir die Grundlagen der Teamkommunikation und die dahinterliegenden Strukturen.
Wie funktioniert Kommunikation beim Einzelnen und im Team und welche Grundregeln gilt es für eine gelingende Teamkommunikation zu beachten.

Inhalte/Lernziele
- Grundlagen der Kommunikation
- Teamstrukturen und Teamrollen
- unterschiedliche Charaktere und Herangehensweisen
- Unterschiedliche Fähigkeiten und verschiedene Kommunikationsstile
- Was macht Teamarbeit aus
- Schwierige Situationen im Teamalltag
- Gelingende Teamkommunikation

Lernen Sie, wie sich Kommunikation auf die Zusammenarbeit im Team auswirkt, welche Rolle der Einzelne dabei spielt und welche Mittel helfen, die Kommunikation im Team weiter zu verbessern, um nachhaltig ein "gutes Teamwork" zu etablieren.

Kursleitung
Sigrid Lieberum

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Führungskräfte, Mitarbeiter aus Teams, Teamleitung

Methodik
Fallbeschreibung und -besprechung, Szenisches Rollenspiel und andere Übungen am Fall. Ergänzende theoretische Inputs, Rückmeldung und Auswertung am Fall

9 UStd.	Termin 1		Termin 2		Termin 3	
Seminar-Nr.	**2003-030IF**		**2006-029IF**		**2010-012IF**	
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 11.03.20	09.00 - 17.00	Mi. 10.06.20	09.00 - 17.00	Mi. 28.10.20	09.00 - 17.00
Teilnehmerzahl	12		Kosten	380,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Gesprächsführung mit "schwierigen" Patienten, Bewohnern oder Angehörigen

Kursleitung
Volker Hagemann

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Pflegekräfte, Mitarbeitende aus der Behindertenhilfe, Ergo- und PhysiotherapeutInnen, HeilerziehungspflegerInnen

Methodik
Kurzvortrag, Erfahrungsaustausch, Gesprächsübungen

Ob bewusst oder unbewusst - es kommt immer einmal zu Störungen in der Kommunikation mit Patienten, Bewohnern oder Angehörigen, die das Verhältnis zu Ihnen und ebenso den Arbeitsablauf beeinträchtigen können. Dies kann nicht im Sinne der Beteiligten und zugleich nicht im Sinne von Kundenorientierung sein.

Inhalte/Lernziele
Um mit diesen "Störungen" besser umgehen zu können, werden in dieser Fortbildung Basiswissen über Kommunikationsabläufe und -Störungen sowie methodische Wege der Gesprächsführung vermittelt. Ergänzend hierzu werden Erfahrungen im Umgang mit "schwierigen" Patienten/Bewohnern bzw. Angehörigen reflektiert und hierzu Lösungsansätze in der Gesprächsführung verdeutlicht und geübt.

- Grundlagen der Kommunikation
- Kommunikationsanalyse
- Nonverbale Kommunikation
- Kommunikationsstörungen
- Verhalten in schwierigen Situationen
- Schwierige Gespräche führen
- Umgang mit Beschwerden
- Verhalten in Stress-Situationen

9 UStd.	Termin 1		Termin 2		Termin 3	
Seminar-Nr.	**2002-025IF**		**2005-019IF**		**2009-035IF**	
Tag/Datum/Uhrzeit	Di. 11.02.20	09.00 - 17.00	Do. 14.05.20	09.00 - 17.00	Mi. 23.09.20	09.00 - 17.00
Teilnehmerzahl	14		Kosten	99,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Psychologische Grundlagen wirksamer Führung

Beraten, delegieren, entscheiden, informieren, organisieren und problemlösen beeinflussen als Kernaufgaben der Führung das berufliche Miteinander. Eine komplexe, durch hohe Leistungsverdichtung gekennzeichnete Arbeitswelt, erfordert Führungshandeln mit dem Anspruch, den eigenen Umgang mit diesen Kernaufgaben weiter zu professionalisieren. Dieses Seminar möchte hierzu einen Beitrag leisten.

Inhalte/Lernziele
Als Führungskraft ist es wichtig, über die eigene Wirksamkeit im Führungsalltag zu reflektieren. Das gemeinsame Bearbeiten der folgenden Fragestellungen hilft verschüttetes Wissen zu reaktivieren und neues Wissen zu erwerben:

- Was macht jede dieser Kernaufgaben zu einem Erfolgsfaktor im beruflichen Miteinander?
- Wie kann ich Mechanismen im Team installieren, die die Selbstorganisation (weiter) fördern?
- Weshalb wird Metakommunikation im Zeitalter zunehmender Arbeits-verdichtung immer wichtiger?
- Wie gehen wir mit komplexen Problemen um, deren Lösung neues Wissen erfordert?

Das Seminar gibt Hintergrundinformationen und bietet Erklärungsansätze für menschliches Handeln, basierend auf wissenschaftlich fundierten psychologischen Modellen und neurowissenschaftlichen Erkenntnissen. An konkreten Beispielen bearbeiten wir gemeinsam Situationen, die die oben aufgeführten Kernaufgaben der Führung betreffen.

Kursleitung
Rüdiger Schmidt

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Offen für alle Führungskräfte

Methodik
Kurzvorträge, Gruppenarbeiten, Fallbearbeitung, Übungen

9 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2002-030IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 19.02.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	14		Kosten	390,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Führen mit ganzheitlichen Landkarte -

Integrale Perspektiven als strategische Orientierungshilfe im Führungsalltag

Kursleitung
Inken Bergner

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Offen für alle Führungskräfte

Methodik
Kurze thematische Inputs, Gruppenarbeiten, Übungen, Fallbearbeitung

Führungskräfte haben die Aufgabe, ihren jeweiligen Bereich erfolgreich zu steuern und sich um ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu kümmern. Dabei sind sie eingebunden in den organisatorischen Rahmen der DIAKOVERE. Die Aufgabe ist also vielschichtig und beinhaltet viele verschiedene Themenfelder. Doch worauf richte ich als Führungskraft meist meine Aufmerksamkeit? Was ist mein "Lieblingsspielfeld"? Die einzelnen Mitarbeitenden, die Abläufe, das Team? Wie gelingt es mir, alle bedeutsamen Aspekte angemessen im Blick zu behalten?

Inhalte/Lernziele
Im Seminar werden wir uns mit der Theorie des integralen Ansatzes beschäftigen. Ken Wilber - Begründer des integralen Ansatzes - hat ein Konzept entwickelt, mit dem sich die bedeutsamen Faktoren von individueller und organisationaler Entwicklung ganzheitlich und umfassend betrachten lassen.
Das Konzept bietet eine umfassende Landkarte für die verschiedenen Perspektiven auf Menschen und Organisationen und dient damit der Orientierung im Führungshandeln.
In dieser Veranstaltung bekommen Sie eine Einführung in die ersten drei Aspekte des integralen Ansatzes und ihre Anwendbarkeit im Alltag. In praktischen Übungen und im lebendigen Diskurs werden wir prüfen, welche Bausteine in der Praxis für Sie hilfreich sind.
Die drei Bausteine
- Die Quadranten - vier Perspektiven, um eine ganzheitliche Sicht auf Ihren Arbeitsbereich zu bekommen
- Stufenmodelle - wie Menschen sich entwickeln
- Entwicklungslinien - verschiedene Kompetenzbereiche von Mitarbeitenden

9 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2004-018IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 22.04.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	12		Kosten	380,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Konfliktmanagement für Führungskräfte

Vielleicht stecken wir gerade selbst mittendrin oder wir erleben unsere Mitarbeiter im Konflikt. Ob wir wollen oder nicht, es beschäftigt uns und beeinträchtigt unsere Arbeitsleistung. Konflikte sind unumgänglich wegen der Verschiedenheit der Menschen, ihrer Ziele, Interessen, Aufgaben, Rollen und nicht zuletzt ihrer Sozialisation und persönlicher Merkmale.

Inhalte/Lernziele
Ist ein Konflikt für uns eine Art Störfall, der nicht zum "GAU" werden darf? Oder ist er eine Quelle, um voneinander zu lernen und Interessen auszugleichen?
Wie wir Konflikte wahrnehmen und bewerten, hängt von unseren Erfahrungen ab. Wie wir uns in einem Konflikt fühlen und verhalten ist oft nur teilweise durch bewusste Entscheidungen gesteuert.
Wir wollen bisher praktiziertes Verhalten auf Effektivität überprüfen und alternative Strategien im Umgang mit Konflikten kennenlernen und erproben. Es geht darum

- Konflikte frühzeitig zu erkennen und zu analysieren
- Konflikte bewusst zu steuern und zu einem Ergebnis zu führen
- Kommunikationsstrategien in Konflikten anzuwenden
- bei Konflikten unter MitarbeiterInnen "führend" einzugreifen

Die Auseinandersetzung mit Konflikttheorien, Strategien, und deren praktische Umsetzung an konkreten Beispielen in Übungen und Rollenspielen wird sich dabei die Waage halten.

Kursleitung
Sigrid Lieberum

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Offen für alle Führungskräfte

Methodik
Fallbeschreibung und - besprechung, Szenisches Rollenspiel und andere Übungen am Fall. Ergänzende theoretische Inputs, Rückmeldung und Auswertung am Fall

18 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2006-030IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 17.06.20 Do. 18.06.20	09.00 - 17.00 09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	12		Kosten	760,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Erfolgreiches Besprechungsmanagement

Dialoge und Diskussionen steuern können

Kursleitung
Sven Engels

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Führungskräfte, Projektleitungen und Mitarbeitende, die Besprechungen organisieren, moderieren und durchführen müssen

Methodik
Input, Fallberatung, Übungen, Feedbackelemente, Reflexion

Das Arbeitsaufkommen der Mitarbeiter hat sich in den letzten Jahren stetig erhöht und verdichtet. Die Effizienz steht immer mehr im Vordergrund. In Besprechungen zeigt sich häufig, dass viele Worte und Beiträge nicht immer lösungsorientiert und zielführend sind. Hier geht es darum, Besprechungen und Meetings erfolgreicher zu gestalten - als Moderator, aber auch als Teilnehmer.

Inhalte/Lernziele
Grundlage für erfolgreiche Besprechungen ist eine gründliche Vorbereitung, eine klare Struktur, aber auch konstruktive und wertschätzende Kommunikation. Wie jeder Einzelne seinen Beitrag dazu leisten kann, darum geht es in diesem Seminar.
Die Fähigkeit, sowohl im Dialog als auch in einer Gruppendiskussion, sich Gehör zu verschaffen und die Dinge so zu formulieren, wie sie auch tatsächlich ankommen sollen, ist ein weiterer Aspekt. Der richtige Einstieg, kluge Fragen und Zuhörfähigkeit sind Grundlagen, die erlernbar sind. Methodik und Zielformulierung ist die Basis für eine erfolgreiche Besprechung.

- Die Teilnehmer erkennen, an welchen Stellen und mit welchen Verhaltensweisen sie eine ergebnisorientierte Besprechung fördern
- Die Teilnehmer sind in der Lage, Besprechungen zu gestalten und zu moderieren
- Sie erkennen den Einfluss der eigenen Einstellung sowie persönlicher Kommunikationsmuster auf den Verlauf von Gesprächen und Diskussionen.
- Die Teilnehmer trainieren Ihre Kommunikationsklarheit
- Sie erhalten auf Ihren Bedarf zugeschnittene praxiserprobte Methoden , Werkzeuge und Tipps
- Die Teilnehmer entwickeln konkrete Maßnahmen und sichern die Nachhaltigkeit für den Umgang in der Praxis

Grundregeln erfolgreicher Kommunikation und jede Menge Feedback schaffen mehr Bewusstsein darüber, WAS Sie sagen - WARUM Sie es sagen und WIE sie es sagen.

9 UStd.	Termin 1		Termin 2			
Seminar-Nr.	**2006-032IF**		**2011-032IF**			
Tag/Datum/Uhrzeit	Fr. 26.06.20	09.00 - 17.00	Mo. 23.11.20	09.00 - 17.00		
Teilnehmerzahl	14		Kosten	149,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Training zur Durchführung von Personalentwicklungsgesprächen für Führungskräfte

Kursleitung
Sigrid Lieberum

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Offen für alle Führungskräfte, die PE-Gespräche führen

Methodik
Fallbeschreibung und - besprechung, Szenisches Rollenspiel und andere Übungen am Fall. Ergänzende theoretische Inputs, Rückmeldung und Auswertung am Fall

Personalentwicklungsgespräche sind ein wichtiges Führungsinstrument und tragen im Rahmen der Leitungsaufgaben wesentlich dazu bei, das Leitbild von DIAKOVERE in die Tat umzusetzen. Dazu gibt es eine Dienstvereinbarung zur Durchführung von PE-Gesprächen, die die Grundlage für dieses Seminar ist. Die Dienstvereinbarung regelt holdingweit ein einheitliches Verfahren zur Durchführung von strukturierten PE-Gesprächen.

Inhalte/Lernziele
Lernen Sie in diesem Seminar die Regeln und Schritte des DIAKOVERE-weiten Verfahrens, welche Vorgaben die Betriebsvereinbarung beinhaltet und was beachtet werden muss. Dazu arbeiten wir mit der Dienstvereinbarung und den entsprechenden Arbeitsbögen. Folgende Themen werden behandelt:

- Ablauf und Struktur
- Was sind PE-Gespräche
- Regeln für ein konstruktives Feedback
- Fragetechniken
- Problemlösungszyklus
- Wertschätzungszyklus
- Zielkategorien

Lernen Sie mit Fall- und Praxisbeispielen wie Sie sich gut auf Personalentwicklungsgespräche vorbereiten, wie Sie Ihren Mitarbeitern darin wertschätzend begegnen und wie sich das Instrument Personalentwicklungsgespräch für eine gute Zusammenarbeit nutzen lässt.

Hinweis
Dieses Seminar ist nur DIAKOVERE Mitarbeitende. Sprechen Sie uns bitte an, wenn Sie sich für dieses Thema als Schulung oder Beratung in Ihrer Einrichtung interessieren.

9 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2009-030IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Do. 10.09.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	12		Kosten	380,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Vorstellungsgespräche professionell führen

Interviews sind in der Berufseignungsdiagnostik weit verbreitet und erfreuen sich einer hohen Beliebtheit und Akzeptanz bei allen Beteiligten. Abhängig von der gewählten Methodik, den bewerteten Kriterien und den Fähigkeiten des Interviewers ist die Bandbreite der Güte über den vorhergesagten beruflichen Erfolg jedoch erheblich.

Inhalte/Lernziele
In diesem Seminar wollen wir uns deshalb mit
- der Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch
- der Konzeption eines mehrstufigen Interviewprozesses,
- den unterschiedlichen Graden möglicher Strukturiertheit,
- den Besonderheiten im Gesprächsverlauf

beschäftigen.
Psychologische Entscheidungsmodelle und Fehlerquellen bei der Entscheidungsfindung runden das Seminar ab.
Ziel dabei ist es mögliche erfolgskritische Aspekte bei der Anwendung dieses wichtigen Führungsinstruments zu (er)kennen sowie das eigene Handeln zu reflektieren und neue Gestaltungsspielräume zu eröffnen.

Hinweis
Idealerweise haben Sie schon selber Vorstellungsgespräche geführt oder bereiten sich darauf vor, in absehbarer Zeit daran teilzunehmen.

Kursleitung
Rüdiger Schmidt

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Führungskräfte, die an Vorstellungsgesprächen beteiligt sind

Methodik
Kurzvorträge, Gruppenarbeiten, Fallbearbeitung, Übungen

9 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2009-041IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 16.09.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	14		Kosten	390,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Mitarbeiterführung gestalten - Lösungswege entwickeln

Kursleitung
Inken Bergner

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Offen für alle Führungskräfte

Methodik
Kurze thematische Inputs, Gruppenarbeiten, Übungen, Fallbearbeitung

Die Führung von Mitarbeitenden wird maßgeblich geprägt durch die eigene Persönlichkeit der Führungskraft. Innerhalb des Rahmens einer Organisation und ihrer Strukturen entwickelt jede Führungskraft einen individuellen Stil im Umgang mit den eigenen Mitarbeitenden. In diesem Seminar wollen wir klären und hinterfragen:

- Was kennzeichnet meinen persönlichen Führungsstil? Wie verstehe ich meine Rolle?
- Was ist mir besonders wichtig? Welche Werte vertrete ich?
- Womit komme ich gut zurecht?

Inhalte/Lernziele
In den meisten Fällen sind wir mit unserem Handlungsrepertoire als Führungskraft relativ erfolgreich und es ist gut, unsere persönlichen Stärken dabei zu kennen. Doch es gibt Situationen, in denen wir nicht so recht weiterkommen.

- Welche Situationen / welche Mitarbeitenden fordern mich heraus?
- Für welche Situationen kann ich noch alternative Ideen gebrauchen?
- Wie kann ich eine konstruktive Lösung entwickeln?

Im Seminar bietet Grundlagenwissen über die unterschiedlichen Motivstrukturen von Menschen. Ein Verständnis für die unterschiedlichen "Kernbedürfnisse von Mitarbeitenden" und auch für die eigenen Präferenzen hilft, im Gespräch zu bleiben und beide Perspektiven miteinander abzugleichen. Darüber hinaus setzen wir uns mit dem Ansatz der "lösungsorientierten Führung" auseinander. Was denke ich über den anderen? Doch wie kann mir das gelingen, wenn ich mit der Position des anderen so gar nicht einverstanden bin?
Ziel ist es, einen tieferen Einblick in die Dynamik von Kommunikationsabläufen zu bekommen, um in schwierigen Führungssituationen neue Handlungsmöglichkeiten zur Verfügung zu haben. Anhand von konkreten, als herausfordernd erlebten Fallbeispielen der Teilnehmenden aus dem Alltag werden wir gemeinsam alternative Lösungswege für die Praxis entwickeln.

9 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2009-034IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Do. 24.09.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	12		Kosten	380,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Wirksame Instrumente der Mitarbeitermotivation

Kursleitung
Dr. phil. Walter Spreckelmeyer

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Offen für alle Führungskräfte

Methodik
Kurzvorträge, Erfahrungsaustausch, Übungen

Ein Schlüssel zur Leistungserbringung ist die Kunst der Selbst- und Fremdmotivation. Doch wie kann sie gelingen? Da die Motive zur Leistungserbringung und zu einer dienstfreudigen Arbeitsauffassung von Mitarbeiter zu Mitarbeiter unterschiedlich sind, braucht die Führungskraft einen individuellen Zugang zu den Mitarbeitern und wirksame Instrumente, um die Motivation zu wecken und zu fördern. Diese Instrumente müssen allerdings auch zur Führungspersönlichkeit passen.

Inhalte/Lernziele
Ziel des Seminars ist, dass die Teilnehmenden die verschiedenen Methoden der Motivation sowie wirksame Instrumente individueller und nachhaltiger Motivation kennen und anwenden lernen.
Zu diesem Zweck werden den Teilnehmenden im Seminar neben verschiedenen Techniken individuelle Zugänge zu den Motiven der Mitarbeiter und leistungsrelevante Umgebungsfaktoren vorgestellt. Anhand von Fallbeispielen und eigenen Erfahrungen werden sie diese Instrumente praktisch üben, damit sie sie zum richtigen Zeitpunkt in der angemessenen Form personengerecht anwenden können.

- Begrüßung und methodische Einführung
- Motivation als Führungsaufgabe
- Formen der Motivation (intrinsische und extrinsische Motivation)
- Grenzen und Möglichkeiten der Motivation
- Persönliche Motive und die Bedeutung von Umgebungsfaktoren
- Sinnerwartung als Erfolgsfaktor
- Wertschöpfung durch Wertschätzung
- Motivierende Ansprache und motivierendes Verhalten
- Techniken und Instrumente der Motivation für das tägliche Handeln
- Motivation in der Praxis - Beispiele und Übungen

9 UStd.	Termin					
Seminar-Nr.	**2011-034IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 18.11.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	14		Kosten	380,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

"Gott oder Geld?" -

Orientierung finden in einem christlichen Wirtschaftsunternehmen

"Jede Arbeit soll zuerst mit dem Herzen, dann mit den Händen oder mit der Zunge geschehen." (Johann Hinrich Wichern)

Die Diakonie ist der soziale Dienst der evangelischen Kirche. Nahe bei den Menschen zu sein, die Hilfe und Unterstützung benötigen, ist für die Diakonie ein zentrales Anliegen. Sie versteht ihren Auftrag als gelebte Nächstenliebe und setzt sich für Menschen ein, die am Rande der Gesellschaft stehen, die auf Hilfe angewiesen oder benachteiligt sind.

Inhalte/Lernziele
Dem gegenüber steht häufig eine nicht auskömmliche Finanzierung. Personal und Materialien werden zusammengeschmolzen. Die Diakonie kann ihren eigenen Ansprüchen nicht mehr gerecht werden. Die Mitarbeitenden sehen diesen Konflikt und müssen ihn aushalten. Ob Diakonie noch zeitgemäß ist und wie sie im Alltag gelebt und spürbar gemacht werden kann, soll an diesem Tag nachgegangen werden.

- christliches Menschenbild
- unser diakonischer Auftrag
- der Spagat zwischen Diakonie und Ökonomie
- Hilfen für den Alltag

Kursleitung
Sabine Ritter

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Mitarbeitende aus allen Bereichen

Methodik
Aufgreifen der Alltagserfahrungen der Teilnehmenden, kurze theoretische Impulse, kreative Methoden, Austausch

8 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2003-033IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mi. 18.03.20	09.00 - 16.00				
Teilnehmerzahl	14		Kosten	99,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Ethik in der Praxis

Kursleitung
Heike Bade

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Mitarbeitende aus allen Bereichen

Methodik
Aufgreifen der Alltagssituationen der Teilnehmenden
Kurze theoretische Inputs
Fallbesprechungen
Kollegiale Beratung
Partner- und Gruppenarbeit

Wie oft plagt uns das schlechte Gewissen, weil wir unseren Ansprüchen im Alltag der Gesundheitsversorgung nicht gerecht werden. Wenn Bewohner zum Essen gedrängt werden, die Freiheit eingeschränkt, die Therapie fortgesetzt wird, obgleich die Ermöglichung eines würdevollen Sterbens die humanere Tät wäre ...

Inhalte/Lernziele
All dies erzeugt moralischen Stress. Die Gründe sind vielfältig: Zeit- und Personalmangel, unzureichende Ausstattung, schlecht abgestimmte Prozesse und Kommunikationsstörungen zwischen den verschiedenen Berufsgruppen und Hierarchien. Wir setzen uns damit auseinander, wie wir Situationen moralischen Stresses erkennen, was für Folgen er haben kann und probieren verschiedene Möglichkeiten aus, in konkreten Alltagssituationen mit ihm umgehen zu können. Dabei werden die Methoden der Ethikarbeit ausprobiert. Wir entwickeln gemeinsam Strategien, wie wir unseren moralischen Mut stärken können.

9 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2004-015IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Di. 28.04.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	15		Kosten	95,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

"Kaum zu glauben?!" -

Fragezeichen und Ausrufezeichen im Christentum

"Unmöglich ist's, drum eben glaubenswert." (Johann Wolfgang von Goethe.)

Woran glauben Sie? Geht es Ihnen wie vielen, die christlich getauft sind, aber den Bezug zu Kirche und Glauben verloren haben? Gehören Sie zu denjenigen, die noch nie mit dem christlichen Glauben in Berührung gekommen sind, aber nun etwas darüber erfahren möchten? Oder sind Sie vor Jahren aus der Kirche ausgetreten, möchten nun aber mit Ihrer gewonnenen Lebenserfahrung nochmals über die Bedeutung des Glaubens nachdenken?

Inhalte/Lernziele
Glauben ist gar nicht so einfach. Wir alle stellen uns jedoch unbewusst Fragen rund ums Thema Glauben. Wer bin ich, wo komme ich her, was geschieht mit mir nach dem Tod? Gibt es Gott, wenn ja, wo? Den eigenen Fragen auf die Spur kommen, Antworten finden, die Halt geben, Gott (neu) entdecken - dazu laden wir Sie ein.

- Woran du dein Herz hängst - Gott
- Mein Gott, was für ein Mensch - Jesus Christus
- Was mein Leben erhellt - Heiliger Geist
- Mit Gott per Du - Gebet

Kursleitung
Sabine Ritter

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Mitarbeitende aus allen Bereichen

Methodik
Aufgreifen der Alltagserfahrungen der Teilnehmenden, kurze theoretische Impulse, kreative Methoden, Austausch

8 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2008-003IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Mo. 31.08.20	09.00 - 16.00				
Teilnehmerzahl	14		Kosten	99,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

Drahtseilakt - Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Moralischer Stress in der Gesundheitsversorgung

Kursleitung
Heike Bade
Susanne Boeckler
Daniela Ulrich

Päd. Leitung
Jochen Biller

Zielgruppe
Mitarbeitende aus allen Bereichen

Methodik
Aufgreifen der Alltagsituationen der Teilnehmenden
Kurze theoretische Inputs
Fallbesprechungen
Kollegiale Beratung
Partner- und Gruppenarbeit

Wie oft plagt uns das schlechte Gewissen, weil wir unseren Ansprüchen im Alltag der Gesundheitsversorgung nicht gerecht werden. Wenn Bewohner zum Essen gedrängt werden, die Freiheit eingeschränkt, die Therapie fortgesetzt wird, obgleich die Ermöglichung eines würdevollen Sterbens die humanere Tät wäre ...

Inhalte/Lernziele
All dies erzeugt moralischen Stress. Die Gründe sind vielfältig: Zeit- und Personalmangel, unzureichende Ausstattung, schlecht abgestimmte Prozesse und Kommunikationsstörungen zwischen den verschiedenen Berufsgruppen und Hierarchien. Wir setzen uns damit auseinander, wie wir Situationen moralischen Stresses erkennen, was für Folgen er haben kann und probieren verschiedene Möglichkeiten aus, in konkreten Alltagssituationen mit ihm umgehen zu können. Dabei werden die Methoden der Ethikarbeit ausprobiert. Wir entwickeln gemeinsam Strategien, wie wir unseren moralischen Mut stärken können.

9 UStd.	**Termin**					
Seminar-Nr.	**2009-032IF**					
Tag/Datum/Uhrzeit	Di. 01.09.20	09.00 - 17.00				
Teilnehmerzahl	15		Kosten	95,00 EUR		
				0,00 EUR DIAKOVERE Mitarbeitende		

DIAKOVERE
AKADEMIE
Weiterbildungszentrum
im Annastift

SEMINARANMELDUNG

Name, Vorname des Teilnehmers | Geburtsdatum

Straße + Haus-Nr.

Plz + Ort

Beruf / Tätigkeit

Berufsverband (nur für speziell ausgewiesene Seminare) | Verb.-Mitgl.-Nr.

telefonisch tagsüber erreichbar

E-Mail-Adresse

Seminar-Nr.

Seminar-Titel

Seminar-Datum

ggfs. Rechnungsanschrift Arbeitgeber

Name, Anschrift

Plz, Ort

☐ **Ich habe die AGB und die Widerrufsbelehrung gelesen und erkenne die darin enthaltenen Bedingungen an.**

☐ **Ich habe die Datenschutzbedingungen gelesen und erkenne die darin enthaltenen Bedingungen an.**

Datum / Unterschrift

DIAKOVERE Akademie | Anna-von-Borries-Str. 1–7 | 30625 Hannover
Telefon 0511 5354-662 | Fax: -672 | E-Mail: akademie@diakovere.de
www.diakovere.de/akademie

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN UND WIDERRUFSBELEHRUNG

der DIAKOVERE Akademie, Hannover

VERTRAGSABSCHLUSS/ ANMELDUNG

Die Anmeldung zu den Seminaren erfolgt über das Anmeldeformular, **schriftlich**, per Post oder Fax an: **DIAKOVERE Akademie, Anna-von-Borries-Straße 1-7, 30625 Hannover,** Fax: 0511 5354-672; oder über unsere Homepage: **www.diakovere.de/akademie**

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Ohne Angabe der Berufsbezeichnung und Kopie des entsprechenden Berufsabschlusses ist eine Anmeldung bei Veranstaltungen mit Zielgruppenbindung nicht möglich. Mit der Anmeldung wird der Vertrag geschlossen. Die Teilnehmer erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung mit den Seminarunterlagen (Zeiten, Wegbeschreibung etc.). Sollten sich im Hinblick auf die Durchführung des Seminars Änderungen (Verlegung oder Absage) ergeben, werden die Teilnehmer darüber so früh wie möglich informiert. Ansonsten erfolgt keine weitere Benachrichtigung.
Für bestimmte Veranstaltungen (insbesondere zertifizierte Weiterbildungen, Fachweiterbildungen und über die Arbeitsagentur geförderte Maßnahmen) gelten separate Vertragsbedingungen. Darauf wird entsprechend in der Ausschreibung verwiesen.
Sofern eine Förderung nach AZAV vorliegt, kann die Maßnahme bis zum Beginn kostenfrei storniert werden. Nach Beginn ist eine Rückzahlung der Seminargebühr nicht möglich.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Verbraucher haben ein vierzehntägiges Widerrufsrecht. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen nach Zugang der Anmeldebestätigung ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (DIAKOVERE Akademie, Anna-von-Borries-Str. 1–7, 30625 Hannover, Fax 0511 5354-672, akademie@diakovere.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können ein Widerrufsformular von unserer Website downloaden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens vierzehn Tage ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

TEILNAHMEGEBÜHR/ ZAHLUNG:

Sofern in der Ausschreibung nicht anders vermerkt, sind in der Teilnahmegebühr Skripte oder Materialien enthalten.
Die Überweisung der Teilnahmegebühr hat bis spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu erfolgen.
Für Angehörige von DIAKOVERE gilt bei kostenpflichtigen Veranstaltungen i.d.R. eine ermäßigte Gebühr (Ermäßigungshöhe bitte erfragen).
Bei einigen *entsprechend ausgewiesenen* Veranstaltungen wird eine Ermäßigung für Mitglieder bestimmter Berufsverbände/ Dachorganisationen gewährt. Ein entsprechender Nachweis (z.B. Angabe des Verbandes und Mitgliedsnummer) ist in diesen Fällen erforderlich. Eine Regelermäßigung für Angehörige bestimmter Berufsverbände/Organisationen besteht nicht.

RÜCKTRITT (außerhalb der Widerrufsfrist):

Rücktrittsmeldungen bedürfen der schriftlichen Form. Bei Rücktritt entstehen folgende Stornogebühren:

Bis 42 Tage vor Kursbeginn:	keine
41 bis 21 Tage vor Kursbeginn:	25 % der Kursgebühr
20 bis 15 Tage vor Kursbeginn:	50 % der Kursgebühr
Ab 14 Tage vor Kursbeginn:	100 % der Kursgebühr

Die Stornogebühr kann erlassen werden, wenn ein geeigneter Ersatzteilnehmer benannt wird oder von einer bestehenden Warteliste nachrücken kann.
Kursplätze können nicht von Teilnehmenden selbständig getauscht oder weitergegeben werden, die Platzvergabe ist ausschließlich dem Veranstalter vorbehalten.
Unterricht, der von einem Teilnehmer wegen Krankheit oder anderen Gründen nicht wahrgenommen werden kann, wird nicht rückvergütet. Der Veranstalter haftet nicht für die Richtigkeit oder die Anwendbarkeit der von den Referenten vermittelten Lerninhalte.
Teilnahmebescheinigungen werden nur für vollständig absolvierte Veranstaltungen ausgestellt. Eine Zweitausstellung der Teilnahmebescheinigung erfolgt nur gegen Gebühr (5,- €).
Das gesetzliche Widerrufsrecht wird durch das freiwillige Rücktrittsrecht nicht beschränkt. Teilnehmer, die durch die Arbeitsagentur/Jobcenter nach SGB II oder III gefördert werden, haben das Recht, im Fall der Arbeitsaufnahme und beim Wegfall der Förderung während des Lehrgangs, die sie nicht zu verantworten haben, den Vertrag zu kündigen.

ÄNDERUNGEN UND ABSAGEN VON SEMINAREN:

Wir verpflichten uns zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung des Fortbildungsangebotes. Falls ein Seminar wegen einer zu geringen Zahl an Anmeldungen (Absage spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder anderen wichtigen Gründen (z.B. kurzfristiger Erkrankung des Seminarleiters) nicht durchgeführt werden kann, erhalten die Teilnehmenden die Seminargebühr umgehend zurück. Weitergehende Ersatzansprüche (z.B. aus gebuchten Unterkünften, Reisekosten oder Patientenabsagen) sind ausgeschlossen.
Wir empfehlen für Krankheit und Absage den Abschluss einer Seminar-Rücktritts-Versicherung.
Wir behalten uns vor, aus wichtigem Grund Ersatzreferenten einzusetzen oder die Zeitstruktur einer Veranstaltung zu verändern.

VERSICHERUNGEN/ HAFTUNG:

Die Teilnehmenden sind grundsätzlich für ihren Versicherungsschutz selbst verantwortlich.
Die Teilnehmenden handeln bei Anwendungsdemonstrationen, Übungen und Patientenbehandlungen auf eigene Gefahr. Für Schäden von Dritten durch Teilnehmende haften die Teilnehmenden selbst. Schadensersatzansprüche gegenüber Dozenten und dem Veranstalter sind ausgeschlossen, sofern keine grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt.

FORTBILDUNGSPUNKTE/ FORTBILDUNGSPFLICHT

Für Therapeuten besteht ab 01.01.07 eine gesetzlich vorgeschriebene Fortbildungspflicht, die sich auf von den Kassen zugelassene Praxisinhaber bzw. fachliche Leiter bezieht (Umfang: 60 Punkte in 4 Jahren, ein Punkt entspricht einer UStd.). Fortbildungspunkte werden vergeben für Seminare, die Methoden vermitteln, die die Qualität der Behandlung fördern, bezogen auf die Heilmittelrichtlinien. Zurzeit besteht eine deutliche Unschärfe bei der Beurteilung, für welche Inhalte Fortbildungspunkte vom Veranstalter vergeben werden können und für welche nicht. *Solange keine eindeutige Positiv-/ Negativliste vom Gesetzgeber herausgegeben ist, übernimmt der Veranstalter keine Gewährleistung für ausgeschriebene Fortbildungspunkte.*

INFORMATION gem. §§ 36, 37 VERBRAUCHERSTREITBETEILIGUNGSGESETZ (VSBG)

Die Einrichtungen der DIAKOVERE nehmen nicht an Streitbeteiligungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und sind hierzu auch nicht verpflichtet.

DATENSCHUTZBEDINGUNGEN

ALLGEMEINES

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung.

Personenbezogene Daten werden elektronisch zu Zwecken der Seminarorganisation/ -abrechnung sowie für Seminareinladungen und Informationen in der DIAKOVERE-Akademie und der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit der DIAKOVERE gGmbH gespeichert werden. Konkret speichern wir

- Adressdaten
- Vertragsdaten
- ggf. Bankdaten
- sowie allgemeine Daten zu Beruf, Qualifikation und Geburtsdatum

Ihre personenbezogenen Daten unterliegen den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche Deutschlands (https://www.kirchenrecht-ekd.de/document/datenschutz), eventuell der gesetzlichen Schweigepflicht und gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften und werden demgemäß behandelt. Dies dient z.B. der Nachweispflicht gegenüber staatlichen Stellen bei Prüfungen etc. sowie für die Ausstellung bestimmter Zertifikate. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder kommerziell verwendet.

RECHT AUF AUSKUNFT, LÖSCHUNG, SPERRUNG

Sie haben jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Sie können jederzeit der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen.
Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit unter den unten angegebenen Kontaktmöglichkeiten an uns wenden.

VERARBEITEN VON DATEN (Kunden- und Vertragsdaten)

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur, soweit sie für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Rechtsverhältnisses erforderlich sind (Bestandsdaten). Personenbezogene Daten über die Inanspruchnahme unserer Internetseiten (Nutzungsdaten) erheben, verarbeiten und nutzen wir nur, soweit dies erforderlich ist, um dem Nutzer die Inanspruchnahme des Dienstes zu ermöglichen oder abzurechnen.

DATENÜBERMITTLUNG BEI VERTRAGSABSCHLUSS FÜR DIENSTLEISTUNGEN UND DIGITALEN INHALTEN

Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen der Vertragsabwicklung notwendig ist, etwa an das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Kreditinstitut.
Eine weitergehende Übermittlung der Daten erfolgt nicht bzw. nur dann, wenn Sie der Übermittlung ausdrücklich zugestimmt haben. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ohne ausdrückliche Einwilligung, etwa zu Zwecken der Werbung, erfolgt nicht.

Herausgeber
DIAKOVERE gGmbH
Akademie
Jochen Biller, Akademieleitung

Fotonachweis
DIAKOVERE gGmbH
Fotolia: #37762827©JPC-PROD; #173649333©kasto;
#126274284©nd3000; #182601601©cherayut;
#220066853©Dmitry Naumov; # 41407635©contrastwerkstatt;
#112415039©denisismagilov; #120464023©Picture-Factory;
#216232339©BillionPhotos.com; #160362594©Wayhome Studio

Gestaltung
UNI Medienservice eK, Britta Nickel-Uhe

Online-Ausgabe
www.diakovere.de/akademie

Schreiben Sie uns! Wir legen großen Wert auf Ihre Meinung und freuen uns über Anregungen und Kritik.

DIAKOVERE gGmbH
Akademie
Anna-von-Borries-Straße 1–7
30625 Hannover

Telefon: 0511 5354-662
E-Mail: akademie@diakovere.de
www.diakovere.de/akademie

DIAKOVERE
AKADEMIE
Weiterbildungszentrum
im Annastift

pCC-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015
und AZAV

DIAKOVERE Akademie
Anna-von-Borries-Straße 1–7
30625 Hannover

Telefon 0511 5354-662
Fax 0511 5354-672
akademie@diakovere.de

www.diakovere.de/akademie